

WEIHNACHTSPFÄRRBRIEF

ST. JAKOB STRAUBING

4. Advent – 2. Sonntag im Jahreskreis B
24. Dezember 2017 bis 14. Januar 2018



DAS WESENTLICHE VON WEIHNACHTEN

Liebe Pfarrgemeinde von Sankt Jakob und Sossau! Liebe Gäste und Freunde!

Das diesjährige Titelbild unseres Weihnachtspfarrbriefes ist nur ein Ausschnitt aus einem weihnachtlichen Fenster in unserer Basilika.

Dieser Ausschnitt aber lenkt den Blick auf das Wesentliche, auf die Heilige Familie.

Wir leben in einer Zeit, die mit vielen Aufgaben und Anforderungen gefüllt ist; eine Zeit, in der wir von den verschiedenen Angeboten schon fast überrollt werden. Da kann uns der Blick auf das Wesentliche schon mal verloren gehen.

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit wird sehr ausgeschmückt, dass viele gar nicht mehr wissen, was der eigentliche Grund für Weihnachten ist.

Würden wir das gesamte Kirchenfenster darstellen, dann könnte es uns auch passieren, dass wir vieles sehen, was so drumherum dargestellt ist. Vielleicht würden uns sogar kleine Details ins Auge stechen. Aber das Wesentliche ist und bleibt die Geburt Jesu Christi.

Die sehr kunstvoll dargestellte HEILIGE FAMILIE will unseren Blick anziehen und auf das Wesentliche lenken.

Wer das Wesentliche von Weihnachten aus dem Auge verliert, für den kann Weihnachten zwar ein schönes Familienfest mit tollen Geschenken sein. Die eigentliche Kraft für das Kommende, die von Weihnachten ausgehen soll, wird er aber nicht spüren.

Wir laden Sie deshalb ein, in einer stillen Zeit dieses Bild zur Hand zu nehmen und zu betrachten. Vielleicht läuft weihnachtliche Musik im Hintergrund, vielleicht ist es aber auch ganz still. Lassen Sie die Gedanken einfach kommen und lassen Sie sich ansprechen von diesen Personen, die auch so wirken, als wären sie gerade sehr versunken in ihre eigene Gedankenwelt.

Diese STILLE ZEIT möge Ihnen helfen, das WESENTLICHE VON WEIHNACHTEN und auch das WESENTLICHE Ihres persönlichen Lebens zu erkennen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen, ganz besonders auch den Kranken und Trauernden, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2018, erfüllt und getragen von Gottes Segen.

Pfarrer

Gemeindereferentin

Jakob Hofmann

Marlene Goldbrunner

Gottes Segen zum Weihnachtsfest sowie seinen Schutz und seine Liebe im kommenden Jahr 2018 wünschen auch:

Pfarrvikar Pater Paul Kizhakekala

Diakon Rupert Loichinger

die Ruhestandspriester

Pfarrer Franz Weigl und Pfarrer Berthold Helgert

sowie Studentenfarrer Hermann Josef Eckl

die Ordensgemeinschaften mit den Patres und Ehrwürdigen Schwestern

die Kirchenmusikerin Annette Müller

die Mesner Gerhard Brandl und Willi Räuschl

die Sekretärinnen Gaby Kaiser, Marianne Santl, Alexandra Griesbeck

die PGR-Sprecherin Ursula Christmann

und der Kirchenpfleger Helmut Staubwasser.

Dies wünscht auch die Sossauer Belegschaft:

der Mesner und PGR-Sprecher Gerhard Stahl

die Organistin Maria Siedersbeck

sowie der Kirchenpfleger Ferdinand Dollinger

im Namen aller Gremien der Pfarrei und Expositur.

Ganz herzlich begrüßen wir alle, die im vergangenen Jahr in unsere Pfarrei neuzugezogen sind. Ihnen wünschen wir ein gutes Eingewöhnen in Straubing sowie in unserer Pfarrgemeinde.

HAUSGOTTESDIENST an Heiligabend

Die bei den Gotteslobkästen ausgelegten Vorlagen für den Hausgottesdienst im Advent enthalten auch ein Hausgebet für den Heiligen Abend. Wir laden alle Familien und Hausgemeinschaften herzlich dazu ein, die Bescherung am Heiligen Abend mit einer besinnlichen Feier zu beginnen und damit den Grund unserer Weihnachtsfreude zu erspüren.

In der Kirche liegt auch noch das Hirtenwort unseres Bischofs zum Thema „Hauskirche“ auf. Sie dürfen dies gerne mitnehmen.



Die Krankenkommunion zuhause empfangen:

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in die Kirche gehen kann, aber vor Weihnachten gerne kommunizieren möchte, kann sich bis Montag, 18.12.2017, im Pfarrbüro, Tel. 1 27 15, melden. Die Leute, die bisher schon regelmäßig die Krankenkommunion empfangen haben, werden automatisch angerufen. Es ist uns ein großes Anliegen, dass unsere Kranken und Alten diese Stärkung erfahren und so auch den Kontakt zu ihrer Pfarrgemeinde haben. Deshalb bitten wir ganz besonders auch die Angehörigen, mit uns Kontakt aufzunehmen, wenn jemand einen Hausbesuch wünscht.

Die innere Vorbereitung auf Weihnachten – Buße und Versöhnung - Beichtgelegenheiten:

<i>Samstag, 16. Dezember,</i>	<i>15.30 Uhr bis 16.00 Uhr</i>	<i>Sossau</i>
<i>Samstag, 16. Dezember,</i>	<i>16.00 Uhr bis 17.00 Uhr,</i>	<i>Basilika</i>
<i>Freitag, 22. Dezember,</i>	<i>17.00 Uhr bis 18.00 Uhr,</i>	<i>Basilika</i>
<i>Freitag, 22. Dezember,</i>	<i>18.00 Uhr bis 19.00 Uhr,</i>	<i>Sossau</i>
<i>Samstag, 23. Dezember,</i>	<i>15.30 Uhr bis 16.00 Uhr,</i>	<i>Sossau</i>
<i>Samstag, 23. Dezember,</i>	<i>16.00 Uhr bis 17.00 Uhr,</i>	<i>Basilika</i>

ERSTKOMMUNION 2018

Für die **Kinder der Jakobsschule** und weitere **Kinder aus der Pfarrei** am **Sonntag, 29. April 2018**, um 10.00 Uhr, in der Basilika.

Für die **Kinder der Bildungsstätte Sankt Wolfgang** (Inklusionsklasse und dritte Klasse der Bildungsstätte) am **Samstag, 5. Mai 2018**, um 10.00 Uhr, in der Basilika.

FIRMUNG 2018

Der Firmtermin für unsere Pfarrei im Herbst 2018 wird erst Ende des Jahres von der Diözese bekannt gegeben. Die Firmlinge erhalten dann im Januar einen Brief mit genaueren Angaben. Kinder und Jugendliche im Firmalter (aktuell 4. bis 6. Klasse), die nicht bei uns in Sankt Jakob zur Erstkommunion gegangen sind, aber das Sakrament der Firmung bei uns empfangen möchten, sollten sich bitte möglichst im Januar im Pfarrbüro melden. Auch Jugendliche, die schon älter, aber noch nicht gefirmt sind, dürfen sich gerne melden.

GRUPPEN UND VEREINE IN ST. JAKOB

Kolpingsfamilie

Vorsitzender: Leo Jobst, Tel. 60237

Die Kolpingsfamilie hat am 2. Advent ihren Kolpinggedenktag mit dem Diözesanvorsitzenden Josef Sander begangen. Dabei wurde auch der kürzlich verstorbenen Mitglieder Franz Müller und Gertraud Klein gedacht. Am 16. Dezember findet noch die Bezirks-Adventsfeier in Geiselhöring statt, an der auch eine Abordnung aus Straubing teilnehmen wird. Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen zu den Veranstaltungen im neuen Jahr.



KAB Sankt Jakob

Vorsitzender: Georg Straßer, Tel. 23641

04.01.2018 Stiftskeller - 14.00 Uhr: KAB am Nachmittag,
gemütliches Beisammensein

Wundermühle Tennisclub Rot-Weiß - 19.00 Uhr:
Treffpunkt für alle Kegelfreunde

12.01.2018 Kirche Christkönig - 19.00 Uhr:
Weltgebet um Frieden (Kreisverband)



Der Vorsitzende Georg Straßer sagt ein herzliches Vergelt's Gott für die Spenden zugunsten von Uganda anlässlich seines 75. Geburtstages. Es kamen über 550,00 € zusammen.

Katholischer Frauenbund Sankt Jakob

Ansprechpartnerin aus dem Vorsitzendenteam

(mit Irmgard Spickenreither und Margot Bornschlegl):

Barbara Staubwasser, Tel. 10872

Das Jahr 2017 brachte dem KDFB wieder eine Anzahl von gut besuchten Veranstaltungen. Neben interessanten Vorträgen, wie „Das metabolische Syndrom - Zucker, Cholesterin, Blutdruck“ und „Sicherheit für Frauen“, sowie zwei Kochvorführungen über die Herstellung von Maultaschen und Kirchweihgebäck, hatte auch der Ausflug nach Hauzenberg mit den „Steinwelten“ und Waldkirchen mit dem Einkaufen beim Garhammer großen Zulauf. Besonderer Dank gilt allen Kuchenbäckerinnen und Helfer/inne/n für das Priesterjubiläum unseres Pfarrers Jakob Hofmann. Die Aktionen „Palmbüschlverkauf“ und „Kräuterbüschlbinden“ brachten eine ansehnliche Summe in die Kasse. Aus all diesen Einnahmen können wir nach einem Vorstandsbeschluss - wie in den Vorjahren - Spenden an verschiedene Einrichtungen geben. All den treuen und fleißigen Helferinnen sagt die



Vorstandschaft ein herzliches Vergelt's Gott. Ohne sie wäre unsere soziale Arbeit nicht möglich.

Auch im Jahr 2018 stehen schon einige Veranstaltungen fest: Am Donnerstag, 26. Januar, ist um 14.00 Uhr im Stiftskeller ein „Literarischer Kaffeeklatsch“. Für den „Unsinnigen Donnerstag“ am Donnerstag, 8. Februar, laden wir zu einem lustigen Faschingsnachmittag ein. Gäste sind natürlich jeweils zur Teilnahme herzlich willkommen. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freundinnen des KDFB St. Jakob ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2018. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen.

Für die Vorstandschaft: Barbara Staubwasser

Eltern-Kind-Gruppe in der Pfarrei Sankt Jakob

Die Eltern-Kind-Gruppe trifft sich immer am Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in den Räumen der Pfarrei Sankt Jakob (außer in den Ferien). Anmeldungen sind möglich bei der KEB, Telefon 0 94 21 / 38 85.

Freunde der Kagerser Kirche

Nach einem wunderschönen „Kagerser Advent“, der heuer überaus gut besucht war und zum 16. Mal durchgeführt wurde, können wir voller Freude Rückschau halten auf ein erfolgreiches Jahr. Wieder konnten wir für die Kagerser Bürgerinnen und Bürger und für alle Gäste die Kirche „Zur Hl. Kreuzauffindung“ zu einem Erlebnis machen. Als „Kleinod“ bezeichnete Dr. Schmid vom BLfD unsere Kirche anlässlich eines Besuches im Laufe des Jahres. Seit dem Frühjahr waren wieder Gottesdienste an jedem Freitag außer in den Ferien. Hierfür ist Herrn Stadtpfarrer Jakob Hofmann und Pater Paul von den Karmeliten und weiteren Zelebranten sowie den Ministranten herzlich zu danken. In diesen Dank sei auch unsere Gemeindeferentin Marlene Goldbrunner für die musikalische Gestaltung eingeschlossen. „Von guten Mächten wunderbar geborgen...“ am Ende der Messen lässt die Gottesdienstbesucher getröstet und gestärkt nach Hause gehen. Für die feierlichen äußerlichen Verhältnisse bei den Messen sorgte dankenswerterweise wieder unser Mesner Bernhard Hahn. Für Ordnung rund um die Kirche sorgte wieder Fritz Eckl, der vom Schneeschaukeln, Mähen und Beseitigen von Blätterbergen das ganze Jahr über sehr beschäftigt war. Ihm ist die Ordnung und Sauberkeit zu verdanken, die vielen beim Weg zur Kirche auffällt. Mit Dank erfüllt uns auch, dass Frau Hertha Ernst und ihre Tochter wieder für den Kirchenschmuck sorgten. In den letzten Monaten mussten leider zwei unserer Gründungsmitglieder aus gesundheitlichen Gründen ihre wertvolle Mitarbeit einstellen. Sepp Seebauer und Max Zollner waren dabei, als zu Beginn der 80-er Jahre des vergangenen Jahrhunderts die Planungen für die Renovierung begannen. Seither waren sie mit Rat und Tat in unserem Gremium tätig. Sie gestalteten aktiv und auch kritisch unsere Veranstaltungen und Anliegen mit all ihrem Wissen und

Können. Wir danken ihnen für alles und wünschen ihnen von Herzen Gottes Segen. Mögen sie mit Freude auf die Arbeit der „Freunde der Kagerser Kirche“ blicken. Auch heuer durften wir am 15. September das Patrozinium unserer Kirche begehen. Die „Parkstettener Sänger“ sorgten für die musikalische Gestaltung der Messe. Leider zeigte sich, dass der Freitagabend kein günstiger Termin war und sich nur wenige Kirchenbesucher dazu einfanden. Für die Organisatoren, die viel Mühe in die Vorbereitung legten, war es schade. Der Pfarrgemeinderat hat deshalb für 2018 bereits den Termin auf Sonntag, 16.09., festgelegt. Im Herbst waren die Restauratoren in unserer Kirche an der Arbeit. Sie restaurierten mit der Erlaubnis des BLD die Kommunionbank. Sie war mit Flecken, Schmutz und Farbe überzogen. Die Kommunionbank war nach 1980 nicht in die Renovierung einbezogen worden und somit seit dem 19. Jahrhundert unverändert. Die Restauratoren haben es verstanden, durch die hellere Farbgebung gegenüber den Kirchenbänken den Blick nach vorn auf den Hochaltar zu lenken. Den „16. Kagerser Advent“ gestalteten heuer die „Bergschneider Musikanten“, die „Lohmüller Stubnmusi“, die „Geschwister Roglmeier“ und die „Woidvereins Ariensänger“. Diesmal erklangen von der Empore feierliche Weisen der „Bläserfreunde Rain“. Auch auf dem Kirchenvorplatz herrschte danach lebhaftes Treiben, begleitet vom bereits angekündigten Schneesturm. Wie bei allen Veranstaltungen leistete die FFW - Kagers wertvolle Hilfe, wofür ihr und allen Spendern herzlicher Dank gebührt. Wir wünschen allen, die sich für unsere Kirche engagieren, für sie spenden und sie besuchen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018. Wenn jemand künftig bei den „Freunden für die Kagerser Kirche“ mithelfen möchte, kann er sich gerne an mich wenden.

(Helmut Staubwasser, Tel. 10872)

Freunde der Kirche Frauenbrünnl - Frauenbrünnladvent

Die „Freunde der Kirche von Frauenbrünnl“ sorgen zusammen mit der dortigen Mesnerin Christa Hoch für alles rund um die Kirche. Durch verschiedene Aktionen werden auch immer wieder Spenden gesammelt für die Instandhaltung der Kirche und der Marienquelle.

Am Sonntag, 17. Dezember, um 18.00 Uhr, laden die Freunde der Kirche von Frauenbrünnl wieder ein zum „Frauenbrünnl-Advent“. Die Andacht in der Frauenbrünnlkirche wird von den Bläsern der Stadtkapelle Straubing musikalisch gestaltet. Anschließend sind alle noch herzlich eingeladen zu einem Umtrunk in der Halle der Fa. Thanner.

Kirchenbauförderverein für die Kirchen von Sankt Jakob

Nach dem endgültigen Abschluss der Renovierung der Basilika Sankt Jakob wurde im Frühjahr 2017 der „Kirchenbauförderverein der Basilika Sankt Jakob“

umgewandelt in einen „Kirchenbauförderverein für die Kirchen von Sankt Jakob Straubing e. V.“

Da die Pfarrei Sankt Jakob die Baulast für insgesamt 9 Kirchen trägt, hat der Fortbestand des Vereins durchaus seinen Sinn. Die nächste größere Baumaßnahme erfordert die Kirche St. Veit, die ja seit einiger Zeit aus Sicherheitsgründen geschlossen ist. Herr Peter Mittermeier hat das Amt als Vorsitzender abgegeben. Sein Nachfolger ist Herr Artur Christmann. Wir danken Herrn Mittermeier und seinem Team in der Vorstandschaft sowie bei den verschiedenen Aktionen (z. B. Ostereierverkauf) für das große Engagement zugunsten der Basilikarenovierung. Dem neuen Vorsitzenden sowie der Vorstandschaft und allen Mitgliedern danken wir ebenso, dass durch sie die Umwandlung des Vereins und somit der Fortbestand möglich wurde. Wer gerne dem Kirchenbauförderverein beitreten oder einfach nur einmal spenden möchte, kann sich an den Vorsitzenden Artur Christmann, Tel. 62903, oder an das Pfarrbüro Sankt Jakob wenden.

Orgelbauförderverein

Der Orgelbauförderverein Sankt Jakob hat bei der letzten Jahreshauptversammlung die bewährte Vorstandschaft in ihrem Amt bestätigt. Der Vorsitzende Gerhard Hennig konnte die anwesenden Mitglieder darüber informieren, dass bei der letzten Vorstandssitzung zusammen mit Pfarrer Jakob Hofmann und Vertretern der Firma Eule die neue Orgel für die Basilika in Auftrag gegeben wurde. Die Firma Eule aus Bautzen wird in den nächsten 2-3 Jahren die Orgel bauen. Natürlich freut sich der Orgelbauförderverein über weitere Mitglieder sowie über Spenden zugunsten der neuen Orgel. Sicher wird der Orgelbauförderverein zusammen mit Kirchenmusikerin Annette Müller wieder Konzerte im neuen Jahr planen. Ansprechpartner ist der Vorsitzende Gerhard Hennig, Tel. 430105, oder das Pfarrbüro Sankt Jakob.

Folgende Gebetsgemeinschaften gibt es bei uns:

- **St. Salvator-Bruderschaft** (Büro für Rückfragen: Pfarrbüro Sankt Jakob, Tel. 1 27 15), Präses: Pfarrer Jakob Hofmann
- **Marianische Männercongregation (MMC)** (Büro für Rückfragen: Am Platzl 39, Tel. 1 08 46) MMC-Präses: Pater Eberhard Lorenz OSB
Bei der MMC gab es im vergangenen Jahr einen Wechsel. Dem bisherigen und langjährigem MMC-Präses, Pfarrer Werner Maria Heß, wurde eine neue Aufgabe übertragen, so dass es notwendig war, die Stelle des MMC-Präses neu zu besetzen. Das Bistum hat diese Aufgabe nunmehr Pater Eberhard Lorenz übertragen. Wir wünschen Pfarrer Werner Maria Heß Gottes Segen und Freude für seinen neuen Wirkungsbereich. Dem neuen MMC-Präses wünschen wir viel Freude an seiner Aufgabe.

Kinder – Pfarrjugend – Ministranten – Pfadfinder

PFADFINDER

(Stammesvorsitzender Josef Mayer, Tel. 09963 – 943385)

Email: dj.mayer@t-online.de



Am 3. Adventssonntag, 17. Dezember, holen die Pfadfinder wieder um 16.00 Uhr in Regensburg das **Friedenslicht aus Betlehem**. Sie bringen es am 4. Adventswochenende in unsere Pfarrei, und zwar am **Samstag, 23. Dezember**, um **16.30 Uhr**, nach Sossau und am **Sonntag, 24. Dezember**, um **10.00 Uhr**, in die **Basilika**. **Wir bieten auch wieder kleine Kerzen mit Schutz an, in denen das Friedenslicht mitgenommen werden kann.**

Da die Pfadfinder eine Romwallfahrt an Pfingsten 2018 planen, möchten wir sie auch gerne unterstützen. Die Kollekte der Gottesdienste am 4. Advent kommt deshalb den Pfadfindern für die Romwallfahrt zugute.

KINDER, JUGEND, MINISTRANTEN:

SEGEN BRINGEN – SEGEN SEIN **Sternsingeraktion 2018**

Am Freitag, 29. Dezember, findet in Landshut in der Pfarrei St. Konrad die Diözesane Eröffnungsfeier statt.



Die Sternsingeraussendung in unserer Pfarrei findet am Neujahrstag, 1. Januar 2018, um 19.00 Uhr, im Rahmen des Gottesdienstes statt. In den Tagen vom 2. bis 5. Januar gehen die einzelnen Gruppen an zwei Tagen von Haus zu Haus (in unserer Pfarrei St. Jakob sowie in der Expositur Sossau) und bitten um Spenden für Kinder in Not. Am Dreikönigstag, 6. Januar, feiern wir beim Gottesdienst um 10.00 Uhr die Rückkehr der Sternsinger. *Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen erhalten eine Belohnung für ihren Einsatz.*

Bitte öffnen Sie auch in diesem Jahr wieder Ihre Tür für unsere Sternsinger und für die Kinder in Not, denen das gesammelte Geld zugute kommt. Schon jetzt sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott für jede Gabe.



Liebe Kinder Gottes!

Wisst Ihr, was mich besonders freut? Dass die Tiere dem Jesuskind an Weihnachten ganz besonders nahe waren. Ochs und Esel waren schon bei der Krippe. Und ich bin überzeugt davon, dass mit den Hirten nicht nur die Schafe gekommen sind, sondern auch mindestens ein Hund.

Frohe Weihnachten wünscht Euch Euer Beppo

Kinder-Wortgottesdienste am Sonntag:

In den Weihnachtsferien findet kein eigener Kinder-Wortgottesdienst an den Sonntagen statt. Zum ersten Kinder-Wortgottesdienst im neuen Jahr laden wir ein am 14. Januar um 10.00 Uhr.

Christbäume in der Basilika:

Wir brauchen viele helfende Hände beim **Aufstellen der Christbäume in der Basilika am Mittwoch, 20.12., um 18.00 Uhr**, und zum **Schmücken der Bäume am Donnerstag, 21.12., um 18.00 Uhr**. Anschließend gibt es als kleines Dankeschön eine Brotzeit im Stiftskeller. Vergelt's Gott für jede Mithilfe.

Wohnung gesucht:

Das Jugendwohnheim Don Bosco (Kath. Jugendsozialwerk) sucht eine Wohnung in Straubing für einen jungen anerkannten Flüchtling, der in Ausbildung ist:

Adham Abo Daif musste aufgrund des Krieges aus Syrien fliehen und befindet sich nun seit ca. 2 ½ Jahren in Deutschland. Seither wohnt er im Jugendwohnheim Don Bosco des Katholischen Jugendsozialwerkes München e.V. in Straubing und hat sich in der Zeit gut integriert. Die letzten zwei Jahre besuchte Adham die Schule, erlernte die deutsche Sprache und holte seinen Mittelschulabschluss nach. Durch Fleiß und Ehrgeiz bekam er dieses Jahr eine Ausbildungsstelle als Kfz-Mechatroniker, die er nun in einem Betrieb in Straubing absolviert. Im Wohnheim ist er als zuverlässiger, hilfsbereiter und ordentlicher junger Heranwachsender bekannt und gut in der Gemeinschaft integriert. Im neuen Jahr wird Adham achtzehn und wird daher nicht mehr lange in der Jugendhilfe verbleiben. Deshalb ist er mit seinen Betreuern seit einigen Monaten auf der Suche nach einer geeigneten Wohnmöglichkeit, die er mit seinem Lehrlingsgehalt bestreiten kann. Die angespannte Wohnungsmarktsituation und der Vorbehalt gegen Flüchtlinge – der in diesem Fall unbegründet ist - erschweren die Suche massiv. Wir bitten Sie um Ihre Hilfe, damit Herr Adham Abo Daif in Straubing bleiben und so seine Ausbildung erfolgreich durchführen kann.

Wer weiterhelfen kann, möge sich bitte direkt beim Don-Bosco-Wohnheim melden:

Kath. Jugendsozialwerk München e.V.

Kinder- und Jugendwohnhaus Don Bosco

Landshuter Str. 55

94315 Straubing

Tel: 09421/9748-113 oder -180

Email: rosa.bornschlegl@kjsw.de

Ansprechpartnerin: Frau Bornschlegl

Pfarrgemeinderatswahl am 25. Februar 2018

Wir freuen uns über alle, die sich wieder zur **Kandidatur für den Pfarrgemeinderat** bereit erklären, aber auch über weitere neue Kandidat/inn/en. Das **Mindestalter der Kandidat/inn/en ist 16 Jahre**, nach oben gibt es keine Grenzen. Wer also röm.-katholisch ist und sich zur Pfarrgemeinde St. Jakob zugehörig fühlt, kann kandidieren.

**Zukunft
gestalten.**

Weil ich
Christ bin!

kandidieren
wählen
engagieren

25. Februar 2018



***"Sollte ich für den Pfarrgemeinderat kandidieren?"
„Weiß ich jemanden, den ich für geeignet halte?“***

Die folgende Checkliste kann Ihnen helfen, gute Gründe für eine Kandidatur zu prüfen.

- Ich bewege gerne etwas zusammen mit anderen und helfe gerne.
- Ich habe Fähigkeiten, die im Pfarrgemeinderat gebraucht werden.
- Mich interessiert ein spezielles Aufgabenfeld im Pfarrgemeinderat.
- Ich möchte zusammen mit anderen Wege suchen, heute als Christ zu leben.
- Ich habe schon viel über dieses Gremium gehört. Jetzt möchte ich Erfahrungen sammeln.
- Es ist ein Stück christlicher Verantwortung, sich auf bestimmte Zeit zu engagieren.
- Ich möchte mitbestimmen und beeinflussen.
- Mir haben schon einige Leute gesagt, dass ich "die richtige Frau"/"der richtige Mann" für den Pfarrgemeinderat wäre.
- Es ist für mich ein gutes Gefühl, ein verantwortungsvolles Ehrenamt auszuüben.
- Ich möchte die Ziele der Kirche vor Ort mitbestimmen.
- Ich finde es wichtig, mich für und mit anderen für Ziele einzusetzen.

Bitte melden Sie sich in der Pfarrei Sankt Jakob, wenn Sie selbst Interesse an einer Kandidatur haben oder jemanden wissen, den wir fragen könnten.

Die Feier der Sakramente:

Die Feier der **Taufe** ist in **St. Jakob** in der Regel möglich an den **Samstagen** um **14.00 Uhr**, in **Sossau** in der Regel an den **Samstagen** um **15.00 Uhr**. Bitte rechtzeitig den Termin über das Pfarrbüro, Tel. 1 27 15, vereinbaren.

Paare, die sich das Sakrament der **Ehe** spenden möchten, müssen vieles im Vorfeld planen und bedenken. Bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro Kontakt aufnehmen, wenn Sie den Gottesdienst in einer unserer Kirchen feiern möchten.

Um das Sakrament der **Buße und Versöhnung** in der heiligen Beichte bzw. im Beichtgespräch zu empfangen, ist regelmäßig am Samstag um 16.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Basilika. Auch in Sossau ist monatlich am Samstag um 15.30 Uhr Beichtgelegenheit. Bitte immer den aktuellen Pfarrbrief bzw. die Gottesdienstordnung beachten.

Wer die **Krankenkommunion** zuhause regelmäßig empfangen möchte, kann sich im Pfarrbüro St. Jakob melden.

Für die **Krankensalbung** bei Schwerkranken oder Sterbenden können Sie den Priester auch über das Pfarrbüro oder über die Notrufnummer (außerhalb der Bürozeiten) erreichen.

WIR SCHAUEN AUF DAS VERGANGENE JAHR 2017 ZURÜCK UND LEGEN ES IN GOTTES HAND:

*29 Kinder und 1 Jugendlichen wurden durch die **Taufe** in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.*

*Bei ihrer **Erstkommunion** (Sankt Jakob – Bildungsstätte St. Wolfgang) wurden 36 Kinder in die Tischgemeinschaft der Gemeinde mit Jesus aufgenommen. 3 Kinder unserer Pfarrgemeinde (Sossau - Innerhienthal) feierten mit ihrer Klasse in Parkstetten bzw. Feldkirchen die **Erstkommunion**.*

29 Jugendliche der Bildungsstätte St. Wolfgang durften durch H. H. Weihbischof Reinhard Pappenberger in unserer Basilika das Sakrament der Firmung empfangen.

*52 Mitchristen aus unserer Pfarrgemeinde sind uns im **Tod** vorausgegangen.*

Wir wünschen den trauernden Angehörigen Trost und Kraft aus dem Glauben an die Auferstehung und ein Wiedersehen bei Gott.

*25 Paare haben sich im Sakrament der **Ehe** für ein gemeinsames Leben in der Familie entschieden. Gott segne diese Gemeinschaft.*

*31 Christen, die in unserer Pfarrei wohnen, haben sich von der Gemeinschaft der Kirche entfernt und leider ihren **Austritt** erklärt. Wir bedauern diesen Schritt und bitten Gott, dass er unsere Gemeinschaft so stärke, damit sie für die Menschen unserer Zeit einladend ist.*

2 Christen durften wir wieder in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen. Darüber freuen wir uns und danken Gott.

**Wieder geht ein Jahr zu Ende,
wir legen es in Gottes Hände.
Denn so vieles ist geschehen,
auf das wir mit Augen der Dankbarkeit sehen.**

Der **Januar** fing mit guten Taten an,
die **Sternsinger** klopfen bei den Menschen an
und baten um eine gute Spende,
damit sich die Not so vieler wende.

Unser **BGR Josef Waas** dankte für **90 Jahre** Leben,
die ihm von Gott, dem Herrn, war'n gegeben.

Im **Februar** ist Verstärkung ins Pfarrbüro gekommen,
Frau **Alexandra Griesbeck** hat ihren Dienst aufgenommen.

An einem Sonntag die Basilika in Freude erklang
bei einem **heiteren Orgelkonzert** mit **Gesang**.

Auch **Annette Müller** feierte einen Runden,
die **Chöre dankten** ihr für viele **musikalische Stunden**.

Ursulinen-Schülerinnen sorgten für **Spiel und Spaß**
beim **Kinderfasching**, da bewegte sich was.

Auch eine **Kindergarde** tanzte im Saal,
das war ein Höhepunkt – auf jeden Fall.

Die **Vereine** luden auch zum **Fasching** ein,
denn Christen sollen fröhlich sein.

Im **März** die **Fastenzeit** begann,
die **Vorbereitung auf Ostern** stand an.

Eine **neue Praktikantin** kam in die Pfarrei,
mit Freude war Helena Kollmannsberger dabei.

Einen **neuen Pfarrvikar** konnten wir auch noch empfangen,
Pater Paul von den Karmeliten hat seinen Dienst angefangen.

Der **2. März** war ein trauriger Tag,
weil **BGR Josef Waas** einem Schlaganfall erlag.

Freundschaften hat er bis ins hohe Alter ernst genommen,
so sind auch zu seinem Requiem sehr viele Menschen gekommen.

Ein **dankbares Gedenken** wollen wir ihm bewahren
für sein **priesterliches Wirken** in **über 50 Jahren**.

Sossau lud zur **Fastensuppe** ein,
und Frau Semmler informierte über den **Hospizverein**.

Mitte **April** standen die **Karwoche und Ostern** an,
ein Glaubensfest, das uns mit Hoffnung erfüllen kann.

Ende April sind **16 Kinder** zur **Erstkommunion** gegangen
und durften den Leib des Herrn empfangen.

Der **Mai** war von **Maiandachten** geprägt,
weil diese Andachtsform die Menschen trägt.

Sie kommen gerne und sind mit Freude dabei,
die Marienlieder tragen ihren Teil dazu bei.

Der **Pilgramsberg** an Christi Himmelfahrt
viele **Fußwallfahrer** empfangen hat.

Eine schöne Tradition, und es freut uns sehr,

dass es jedes Jahr noch werden mehr.

Um **Christi Himmelfahrt** luden wir alle ein,
bei **Bittgottesdiensten und –prozessionen** dabei zu sein.

Noch eine **Erstkommunion** feierten wir im Mai,

20 Kinder aus **Sankt Wolfgang** waren dabei.

„**Musical and more**“ erklang im Saal Ende Mai,

der Orgelbauförderverein war mit Freude dabei.

Im **Juni** war **Pfingsten** und das **Fronleichnamfest**,
das sich in **Sossau** auch mit dem **Pfarrfest** verbinden lässt.

Bald darauf stand ein **großes Jubiläum** an,
da waren gefordert Frau und Mann.

Unser **Pfarrer** feierte **40 Jahre Priesterleben**,

das war ein Grund zum Feiern im pfarrlichen Leben.

Unser Pfarrer wird geschätzt, denn viele sind gekommen

und haben mit Freude an diesem **Fest** teilgenommen.

Geschenke wollte der Pfarrer nicht haben,

sondern lieber für **GHANA** finanzielle Gaben.

Eine stolze Summe hat sich ergeben,

8.091,00 Euro konnte er übergeben.

Der **Juli** fing mit dem **Johannisfeuer** an,

weil Sankt Jakob gut und gerne feiern kann.

Das Pfarrfest wurde dennoch abgesagt,

damit man die fleißigen Helfer nicht allzu sehr plagt.

Schließlich fand der **Dekanatstag** bei uns statt,

was wieder so manche „Heinzelmännchen“ gefordert hat.

Zum **Dankeschönfest** luden wir dann noch ein

alle Helfer, die sich brachten ins Priesterjubiläum ein.

Ganz selbstverständlich steht jedes Jahr auf dem Plan,

die **Annabergwallfahrt**, die die Menschen lockt an.

Der **August** sollte eigentlich ruhiger sein,

doch die Stadt Straubing lädt zum Feiern beim **Gäubodenvolksfest** ein.

Auch viele **Gottesdienste** finden statt,

der **Zeltgottesdienst** mit Pater Martin war spitze - in der Tat.

Walter Steinhauser und Martin Langhammer **führten** zum **Turm** hinauf,

da gingen so manchem Herz und Augen auf.

Weil die **Turmführungen das ganze Jahr** über sind beliebt,

es nun zwei weitere Turmführer gibt:

Van Opdenbusch Daniel und Dengler Ulrich helfen nun mit,

sie alle sind sportlich richtig fit.

Für die **Ministranten** stand Anfang August eine Reise an,

sie erkundeten **Nürnberg** zu Fuß und mit der Bahn.

Leider stand uns auch ein **Abschied** ins Haus,

denn unsere **Praktikantin** „flog“ wieder zum Studium nach Eichstätt „aus“.

Ende August – Anfang September war Urlaubszeit,

und der junge **Priester Dominikus** stand als **Vertretung** bereit.

Man kennt ihn schon mit seiner Herzlichkeit,

er ist ein hervorragender Vertreter in der Urlaubszeit.

Im **September** fing die Schule wieder an,

auch das **Patrozinium in Kagern** stand gleich an.

Der **Sossauer Frauenbund** lud zum **Hauptfest** ein, Pfarrer Helgert brachte sich mit seiner Predigt ein. Am 30. September lud Bischof Rudolf nach Regensburg ein, bei der **Diakonenweihe** von **Rupert Loichinger** und **Andreas Dieterle** dabei zu sein.

Der **Oktober** begann mit dem **Erntedankfest**, das uns noch heute dankbar sein lässt. Nach dem Tod von Käthe Zollner, die so viel hat gemacht, haben sich nun andere mit Rat und Tat eingebracht. Unsere **Pfarrsekretärin Marianne Santl** konnte auf den Tag genau ihr **Dienstjubiläum** feiern - wir danken dieser Frau. Heimlich, still und leise, fast bei Nebel und Nacht, hat sich **Pfarrvikar Robert Amandu** „davon gemacht“. Wir denken gerne an die schöne Zeit mit ihm zurück und wünschen ihm in Beratzhausen Segen und Glück. Der **Pfarrausflug** führte uns nach Dießen am Ammersee, das Wetter passte auch - weder Regen noch Schnee. Gerne sind viele mitgekommen und haben das tolle Programm angenommen. Bei einer **Pfarrversammlung** stellten die **Karmeliten** ihre Heimat vor, der wunderschöne **Vortrag über Indien** ging gut ins Ohr. Zum **Jahr der Ökumene** fand ein **Open-Air-Gottesdienst** statt, der viele Menschen zum Ludwigsplatz angelockt hat. Dieses besondere Jahr fand einen guten Schluss am **Reformationstag** mit **offenen Kirchen** und kulturellem Genuss. Der **Weltmissionssonntag** lud zum **Kauf von Missionswaren** ein, das brachte im Jahr eine Summe von **1.200,00 €** ein. Das ganze Jahr über bieten wir jetzt diese Waren an, so dass man im **Pfarrbüro** nun auch **Kaffee und Süßes** kaufen kann.

Der **November** erinnert an die Vergänglichkeit, das führte uns vor Augen die herbstliche Zeit. So haben wir **an all unsere Verstorbenen gedacht** und **Schmerz und Trauer** vor Gott gebracht. **Reichspogromnacht** und der **Volkstrauertag** mahnten an, wie schnell sich der Friede in Hass wandeln kann. Unsere **Ministrantengemeinschaft** konnte sich freuen über **geehrte langjährige Minis** und die **vier Neuen**. Auch die **Scheidenden** wurden mit **Dank** bedacht, weil sie viele Jahre haben mitgemacht.

Der **Dezember** war geprägt vom **Advent und Weihnachtsfest**, das sich musikalisch und mit Texten gut erfüllen lässt. Für die Basilika und die besinnlichen Stunden haben fleißige Frauen Adventskränze gebunden. Der Nikolaus kam in die Kirche und ins Haus und teilte viele Gaben aus.

Weil das Jahr 2017 bald zu Ende geht, nun für uns die Zeit zum Danken ansteht:

Allen, die das ganze Jahr sich mit ihren Talenten einbringen, dass so vieles, was getan wird, immer wieder kann gelingen.

*Unsren Orden, den Vereinen, allen Spendern woll'n wir danken
und auch jenen, die stets helfen ohne Murren, ohne Schranken.
Allen, die da beten, musizieren und die Gottesdienste mitgestalten,
allen, die besuchen unsre Kranken und auch Alten,
allen, die mit Freude kommen und die Gemeinschaft stärken,
allen, die den Glauben fördern mit ihren guten Werken,
allen, die einfach nur beten und mit Liebe uns begleiten,
allen, die schon hier gewirkt haben in früheren Zeiten,
einfach allen, die hier leben, sagen DANKE wir von Herzen,
dass der Segen sie begleite in der Freude und in Schmerzen.*

**Gottes Segen soll Euch alle leiten und führen durch das Jahr,
mögen auch, so Gott es will, manche Wünsche werden wahr.**

Wir haben schon wieder Grund zum Feiern im neuen Jahr:

- „800 Jahre Stadt Straubing“ – es wird ein reichhaltiges Programm über einen Zeitraum von 8 Wochen geben.
- Am 24. Juni darf unser Ruhestandspriester Berthold Helgert sein 40-jähriges Priesterjubiläum feiern. Wo und in welchem Rahmen er es feiern wird, steht noch nicht fest, wird aber dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Viele verschiedene Generationen aus Straubing erinnern sich an ihre Religionslehrerin, **Frau Johanna Schuß**. Sie wird am **30. Januar 80 Jahre** alt. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, ihr für das jahrzehntelange Wirken in der Pfarrei Sankt Jakob zu danken. Schon von Kindheit an gehörte sie zur Pfarrei, und nach ihrer Ausbildung zur Religionslehrerin wurde sie glücklicherweise wieder in Straubing eingesetzt. Es war für sie eine Selbstverständlichkeit, sich neben der Schule auch in der Pfarrei einzubringen. Dafür möchten wir ihr ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Wir wünschen ihr von Herzen Gottes Segen zu ihrem Geburtstag.

Am **5. Januar** bereits darf **Frau Rita Dorfner** ihren **80. Geburtstag** feiern. Auch sie ist seit Jahrzehnten in der Pfarrei Sankt Jakob engagiert, wirkt oft im Verborgenen (beim Blumenschmuck für Fronleichnam, beim Adventskranzbinden, in der KAB, im Kirchenchor und beim Vorbeten des Rosenkranzes...). Wo man sie braucht, ist sie da. Wir möchten ihren runden Geburtstag zum Anlass nehmen, ihr für das jahrzehntelange Wirken ein herzliches Vergelt's Gott zu sagen. Gottes Segen wünschen wir ihr zu ihrem Geburtstag.

***Wir gratulieren allen, die im vergangenen oder im kommenden Jahr
ein Jubiläum oder einen runden bzw. halbrunden Geburtstag
feiern durften bzw. dürfen.***

Das war und wird sein in unserem Dekanat und in der Ökumene:

Am 25. Januar feierten alle katholischen Straubinger Stadtpfarreien zusammen mit den Evangelischen Stadtpfarreien und der Rum.-Orthodoxen Gemeinde in der Pfarrkirche Sankt Josef einen **Ökumenischen Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche um die Einheit der Christen**.

Am Sonntag, 29. Januar, lud unser Bischof anlässlich seines Weihetages zu einer Pontifikalvesper in den Hohen Dom zu Regensburg ein und ernannte hinterher im Rahmen eines Festakts im Kolpinghaus Pfarrer Franz Alzinger (St. Peter) zum Bischöflich Geistlichen Rat.

Am 17. Februar konnte unser Dekan Johannes Plank seinen 40. Geburtstag feiern.

Die **Straubinger Spieletage** sind mittlerweile eine feste Einrichtung der Ökumenischen Jugendarbeit. Sie fanden vom 3. bis 9. April in den Räumen der Pfarrei Sankt Josef statt.

Der **Dekanats-Halbtagesausflug**, zu dem auch immer die PGR-Sprecher/innen und Mitarbeiter/innen der Pfarreien eingeladen sind, führte nach Bad Birnbach zum Meditationsweg in der Kurallee.

Beim **Dekanatstag am 19. Juli** in St. Jakob ehrte Dekan Johannes Plank im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes verschiedene Priester und Mitarbeiterinnen anlässlich ihres Weihe- oder Dienstjubiläums. Es wurden in diesem Jahr auch Priester und Mitarbeiter/innen aus dem Dekanat verabschiedet. Einige durften im vergangenen Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern.

Im **Herbst** begrüßte Dekan Johannes Plank neue Mitarbeiter im Dekanat und führte Pfarrer Peter Häusler in Atting-Rain in sein Amt ein. Gemeindereferentin Monika Kirchbuchner (Atting-Rain) konnte der Dekan zur erfolgreichen Zweiten Dienstprüfung und zur Aussendung gratulieren.

Heuer haben wieder **alle** Straubinger Pfarreien (evangelisch und katholisch) zusammen mit der Stadt Straubing zur **Gelöbnisfeier an der Dreifaltigkeitssäule** auf dem Theresienplatz eingeladen. Diese fand dieses Mal im Rahmen des **Ökumenischen Open-Air-Gottesdienstes am 22. Oktober** zum „Jahr der Ökumene“ statt.

Das „**Jahr der Ökumene**“ wurde abgerundet durch ein **buntes Programm in verschiedenen Kirchen** am Reformationstag, 31. Oktober.

Die „**Straubinger Religionsgespräche**“ sind zu einem schönen und festen Bestandteil im Dialog der Straubinger Religionsgemeinschaften geworden.

Die Ordensgemeinschaften aus Straubing und Umgebung sowie die Pfarreien aus dem Dekanat Straubing luden **monatlich** zum **Gebet um Geistliche Berufungen** ein.

Terminvorschau in der Ökumene:

- **Mittwoch, 24. Januar, 19.00 Uhr, Evang. Versöhnungskirche:** Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche um die Einheit der Christen
- **19. bis 25. März:** Straubinger Spieletage in den Räumen der Pfarrei Sankt Jakob



Dazu lud unser Bischof Rudolf ein - das war in unserem Bistum:



Am 26. Januar durfte unser **Bischof Rudolf** seinen **dritten Jahrestag** als Diözesanbischof begehen und lud deshalb am Sonntagnachmittag, 29. Januar, zu einer Pontifikalvesper in den Dom zu Regensburg ein.

Vom 18. bis 24. Juni fand in der Emmeramskirche die **Wolfgangwoche** statt, die alljährlich an unseren Diözesanpatron Bischof Wolfgang erinnert. Abgerundet wurde die Festwoche mit der **Priesterweihe** am 24. Juni im Dom.

Am 28. Oktober fand in der Kirche St. Emmeram in Regensburg die **Aussendungsfeier für Pastorale Mitarbeiter/innen** in unserer Diözese statt.

Am **Christkönigssonntag, 26. November**, fand im Hohen Dom zu Regensburg eine feierliche Vesper mit **H. H. Gerhard Kardinal Müller** statt, der in diesem Rahmen seinen 15. Bischofsweihetag feierte. Mit hinein in den Dank nahm er auch seinen bevorstehenden 70. Geburtstag am 31. Dezember sowie sein 40-jähriges Priesterjubiläum im Jahr 2018. *Wir möchten ihm auf diesem Wege gratulieren und Gottes Segen wünschen.*

Wir danken allen Abteilungen der Diözese, die das ganze Jahr über die Pfarreien in ihrer Arbeit unterstützen.



KIRCHENMUSIK IN SANKT JAKOB:

*"Wer singt,
der betet doppelt..."*

Unsere Kirchenmusikerin Annette Müller lädt zum Mitsingen in folgenden Chören ein:

Chor <i>Basilika in Motion</i>	am Dienstag	von 19.45 Uhr bis 21.00 Uhr
Kirchenchor <i>Sankt Jakob</i>	am Mittwoch	von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kinderchor <i>JAKOBINIS</i>	am Freitag	von 14.30 Uhr bis 15.15 Uhr

In den Ferien ist keine reguläre Probe der Chöre.

KIRCHENMUSIK AN WEIHNACHTEN:

Der **Kinderchor JAKOBINIS** gestaltet die **Krippenfeier an Heiligabend** um **16.00 Uhr**.

Christmette, 24.12. – 23.00 Uhr

*Engel Gottes künden - Wolfgang Amadeus Mozart Sohn
Missa brevis in B – KV 275 - Wolfgang Amadeus Mozart*

Es singen:

Magdalena Hinterdobler
Oliver Ringmann

Irmgard Schmalzbauer
Gerhard Artinger

Mitglieder des Kammerchores Straubing

Chor der Basilika St. Jakob

Orgel: Franz Schnieringer

Leitung: Annette Müller

Weihnachten, 25.12. – 19.00 Uhr

*Pastoralmesse in G - Karl Kempter
Transeamus usque Bethlehem - Artur Schnabel*

Es singen:

Solisten:

Andrea Höcht

Marie Artinger

Edina Bräu

Michael Weigert

Martin Schott

Chor der Basilika St. Jakob

Orgel: Gerhard Siegl

Leitung: Annette Müller

Basilika Sankt Jakob
Mittwoch – 27. Dezember 2017 – 19.00 Uhr

Pueri Cantores Altaiensis e.V.
Der Knabenchor Niederaltaich
singt acapella-Werke zur Weihnachtszeit

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne angenommen.

Basilika Sankt Jakob
Sonntag – 7. Januar 2018 – 16.00 Uhr

Collegium Vocale Jacobiense
singt Werke von
Dietrich Buxtehude (1637 – 1707)

Cantate Domino
Lobet, Christen, Euren Heiland
In dulci jubilo

Violine:
Bärbel Giesen
Felicia Schwarzenberger
Orgel: Franz Schnieringer
Leitung: Annette Müller

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne angenommen.

Wir danken allen Mitgliedern unserer Chöre für die vielen Proben und die musikalische Gestaltung unserer Gottesdienste.

Stellvertretend für alle, die in der vergangenen Zeit aus den Chören ausgeschieden sind, möchten wir Frau Edith Haslbeck danken für ihre jahrzehntelange Treue zum Kirchenchor sowie für ihr großes Engagement beim Orgelbauförderverein. Allen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen aus dem Chor ausscheiden mussten, wünschen wir Gottes Segen und Kraft.

Wir gedenken auch in Dankbarkeit der im vergangenen Jahr verstorbenen Chorsänger Werner Schenkl und Gertraud Klein sowie all unserer verstorbenen Chorsänger und –sängerinnen.



Wir feiern Gottesdienst in der Basilika St. Jakob

Für den **nächsten Pfarrbrief (vom 14.01.2018 – 28.01.2018)** können nur **Mess-Intentionen** berücksichtigt werden, die **bis spätestens 08.01.2018** im Pfarrbüro eingeschrieben werden. Dies **gilt auch für andere Beiträge und Ankündigungen**.

Glutenfreie Hostien: Wir haben glutenfreie Hostien auf Vorrat. Bei Bedarf bitte vor dem Gottesdienst in der Sakristei Bescheid geben.

Info für Hörgeschädigte: In der Basilika befindet sich eine Induktionsanlage, die das Hören in den vorderen 6 Sitzreihen links und rechts möglich macht. Stellen Sie dazu Ihr Hörgerät bitte auf „T“

Samstag,

Hl. Johannes v. Krakau, Priester

23. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe; Rorate*

Familie Wagner-Krenn für + Gerald Wagner und Josef Krenn

11.30 Uhr *Ministrantenprobe für Weihnachten*

!16.00 Uhr *Letzte Beichtgelegenheit vor Weihnachten*

17.00 Uhr *Sonntagvorabendmesse; Rorate*

Familie Fleischmann für + Heribert Gropper
MG: Familie Loichinger für beiderseits + Eltern

Sonntag,

4. ADVENTSSONNTAG –

Kollekte für die Romwallfahrt der Pfadfinder

24. Dezember

10.00 Uhr *Familiengottesdienst; Rorate;*

Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde
Johanna Schuß für + Schwester Irene zum Geburtstag
MG: Fam. Hauner für + Ehemann und Vater Johann zum Geburtstag

14.00 Uhr *In der Spitalkirche:
Christmette*

16.00 Uhr *Krippenfeier für Kinder mit Krippenspiel
und Kinderchor*

24. Dezember

23.00 Uhr *Feierliche Christmette mit Chor, Solisten und Orchester* (Adveniat-Kollekte)

Kathrin Murrer für + Freundin Cynthia Karl zum Sterbetag

MG: Manfred und Rosmarie Murrer für + Maria Krinner und + Maria Murrer zum Sterbetag

MG: Reinhold Fleck für + Ehefrau Maria Fleck, + Eltern Hans und Anna Fleck, + Dr. Franz und Luci Schreiber sowie Maria, Eduard und Hannelore Schnitzer

MG: Familie Forster für + Angehörige

MG: Familie Fleischmann für + Dr. Kurt Fleischmann, Elisabeth Kitzinger und Dr. Josef Kitzinger

MG: Gerda Landstorfer für + Ehemann, Vater und Opa

MG: Brigitte Renner für + Maxi und Alois Kiermeier

Montag,

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Weihnachten – Christtag – Adveniat-Kollekte

25. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe*

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde
Inge Hirtreiter für + Eltern Josef und Paula Hirtreiter

MG: Gisela Zepner für + Mutter Martha Hermann

MG: Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-Werner Kliefoth

MG: Rita Murrer für + Ehemann Albert Murrer

MG: Fam. Bornschlegl für + Ottilie Bogner

11.30 Uhr *Hl. Messe*

Familie Bogner für + Vater und Bruder

MG: Maria Siedersbeck für alle + der Familie
Seppenhauser

19.00 Uhr *Abendmesse; Christamt mit Chor, Solisten und Orchester*

Marcel Bernacki für + H. H. Pfarrer Wolfgang Mandl

MG: Gerald Fischer für + Vater Franz Fischer

MG: Marion Jungmeier für + Angehörige

MG: Familie Forster für + Angehörige

MG: Edgar Fischer für + Ehefrau

MG: Christian u. Bettina Fischer für + Mutter und
Schwiegermutter

MG: Wolfgang und Sonja Fischer für + Mutter und
Schwiegermutter

MG: Jonas Fischer für + Oma Maria

MG: Christian und Wolfgang Fischer für + Freund
Thomas Pusl

Dienstag,

Zweiter Weihnachtstag – HL. STEPHANUS

26. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe; Christamt*

Gertraud Griesbeck für + Ehemann u. Familienangehörige
MG: Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-Werner Kliefoth

MG: Familie Fleischmann für + Ottilie Weishaupt

MG: Familie Kraus für + Eltern und Großeltern und + Annemarie Rank

MG: Familie Plank für + Vater Wolfgang Plank

11.00 Uhr *In der Spitalkirche:*

Hl. Messe

11.30 Uhr *Hl. Messe; Christamt*

Johannes Bernacki für + H. H. Pfarrer Wolfgang Mandl

MG: Fam. Gagel für + Ehemann u. Vater Hermann Gagel

19.00 Uhr *Abendmesse; Christamt*

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

Mittwoch,

HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

27. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Ungenannt für + Adolf, David, Gregory, Maria Brahtmann und Maria Podolski

19.00 Uhr *Weihnachtskonzert des Knabenchores
Niederaltaich*

Donnerstag,

Fest der Unschuldigen Kinder

28. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe (mit Orgel)*

Lydia Nowak für + Eltern Hedwig und Johannes Chrobok

MG: Familie Fleischmann für + Josef Zanker

MG: Gerda Landstorfer für + Eltern Breu

Freitag,

5. Tag der Weihnachtsoktav - Hl. Thomas Becket

29. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Ungenannt für die Armen Seelen

Samstag, 6. Tag der Weihnachtsoktav

30. Dezember

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Ungenannt für die Armen Seelen

16.30 Uhr *Beichtgelegenheit*

17.00 Uhr *Sonntagvorabendmesse; Christamt*

Fam. Gerstl für + Ehemann u. Vater Siegfried Gerstl
MG: Inge Erdl für + Mutter zum Sterbetag und
+ Angehörige

Sonntag,

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

31. Dezember

10.00 Uhr *Familiengottesdienst; Christamt*

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

11.30 Uhr *Spätmesse*

Familie Wolf für + Marga, Bernhard und Jürgen Wolf

17.00 Uhr *Jahresschlussgottesdienst; Christamt*

Edith Haslbeck für + Ehemann, Vater und Opa Georg
und + Geschwister

MG: Edith Haslbeck für + Olga Zwick, + Luise
Seebauer, + Maria Fleck und + Maria Will

MG: Inge Straßer für + Eltern Alfred und Klara Jung

MG: Fam. Fleischmann für + Dr. Kurt Fleischmann,
Elisabeth Kitzinger und Dr. Josef Kitzinger

Montag,

NEUJAHR – Hochfest der Gottesmutter Maria

1. Januar

10.00 Uhr *Familiengottesdienst; Christamt*

Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-
Werner Kliefoth

11.30 Uhr *Spätmesse; Christamt*

Gisela Zepner für + Mutter Martha Hermann

**19.00 Uhr *Abendmesse mit Aussendung der
Sternsinger; Christamt***

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

Dienstag,

Hl. Basilius d. Große u. Hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe

2. Januar

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Fam. Fleischmann für + Anna Zanker und Lieselotte Müller

Mittwoch, Weihnachtszeit - Heiligster Name Jesu

3. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Petra Danielski für + Mutter Theresa Reinhardt

Donnerstag, Weihnachtszeit

4. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel)**
Christine Petry für + Margaretha Klankermayer

Freitag, Weihnachtszeit - Hl. Johannes Nepomuk N. – Herz Jesu

5. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel)**
In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Samstag, **ERSCHEINUNG DES HERRN**
– **Afrika-Kollekte (Missio)**

6. Januar **10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Rückkehr der
Sternsinger; Christamt**
**Weihe des Dreikönigswassers, Weihrauch
und Kreide**
für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt
Stiftsmesse für + Eheleute Brigitte und Paul Mach
sowie + Elfriede Altschäffel

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt
Das Bistum Regensburg betet um Geistliche
Berufungen

Sonntag, **TAUFE DES HERRN**

7. Januar **10.00 Uhr Familiengottesdienst; Christamt**
für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt
Fam. Bornschneggl für + Rosa Fischer

16.00 Uhr Konzert Collegium Vocale Jacobiense

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt
Petra Danielski für + Vater Franz Leonhardt

Montag, Hl. ERHARD, Bischof v. Regensburg

8. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Maria Siedersbeck für + der Fam. Raab und Schösser

Dienstag, 1. Woche im Jahreskreis

9. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Ungenannt für die Armen Seelen

Mittwoch, 1. Woche im Jahreskreis

10. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Familie Fleischmann für + Marco und Mario Chelazzi

Donnerstag, 1. Woche im Jahreskreis

11. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel)**
Christine Petry für + Margaretha Klankermayer

Freitag, 1. Woche im Jahreskreis

12. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Samstag, 1. Woche im Jahreskreis - Hl. Hilarius, Bischof v. Poitiers, Kirchenlehrer - Mariensamstag

13. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Stiftsmesse für + Ludwig und Hildegard Rothamer

16.25 Uhr Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten
(währenddessen: Beichtgelegenheit)

17.00 Uhr Fatimagottesdienst in Konzelebration mit Predigt und Lichterprozession
Prediger steht noch nicht fest
Marianischer Frauenbund Sossau für + Mitglieder

Sonntag,

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Januar

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal)

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

11.30 Uhr Spätmesse

Familie Gagel für + Ehemann und Vater Hermann Gagel

19.00 Uhr Abendmesse

Pfarrei St. Jakob für + Priester der Pfarrei

Gottesdienste in der Wallfahrtskirche Sossau:



Samstag,

Vorabend zum 4. Adventssonntag

Kollekte für die Romwallfahrt der Pfadfinder

23. Dezember

15.30 Uhr bis 16.00 Uhr: Beichtgelegenheit

16.00 Uhr Rosenkranz

16.30 Uhr Sonntagvorabendmesse; Rorate

Pfadfinder bringen das Friedenslicht

Fam. Elisabeth Handwerker für + Mutter Betty Rothammer

MG: Ungenannt für die Armen Seelen

Sonntag,

Heiligabend – **Adveniat-Kollekte**

24. Dezember

18.00 Uhr Feierliche Christmette mit Chor

Fam. Lottes für + Angehörige

MG: Annemarie Foierl für + Franz Xaver Knott zum Sterbetag

MG: Gerda Bernhard für + Eltern und Geschwister

MG: Roswitha Parzefall und Kinder für + Ehemann und Vater Josef Parzefall

Dienstag,	2. Weihnachtstag - HL. STEPHANUS
-----------	----------------------------------

26. Dezember

9.00 Uhr *Christamt*

Fam. Prechtl für + Sohn zum Sterbetag
MG: Hildegard Eisner für + Ehemann und Vater
Michael und für + Eltern Gilch
MG: Annemarie Bauer für + Gatten Hans zum
Sterbetag und + Eltern
MG: Geschwister für + Eltern Anna und Josef Klimmer

Samstag,	6. Tag der Weihnachtsoktav
----------	----------------------------

30. Dezember

16.00 Uhr *Rosenkranz*

16.30 Uhr *Jahresschlussgottesdienst; Christamt*

Marga und Helmut Raab für + Eltern Anna und
Andreas Hermer
MG: Hildegard Gierl für + Ehemann Konrad zum
Todesstag
MG: Loni Brodkorb für + Josef Probst
MG: Adolf Lehner für + Großeltern Lichtinger
MG: Familie Parzefall für + Angehörige

Samstag,	ERSCHEINUNG DES HERRN – Afrika-Kollekte (Missio)
----------	---

6. Januar

16.00 Uhr *Rosenkranz*

**16.30 Uhr *Christamt mit Weihe des Dreikönigs-
wassers, Weihrauch und Kreide***

Annemarie Bauer für + Gatten Hans zum Geburtstag
MG: Erika Kunzler für + Ehemann Ferdinand Kunzler
MG: KSK Sossau für + Günter Hänsel und
+ Mitglieder

Mittwoch,	1. Woche im Jahreskreis
-----------	-------------------------

10. Januar

19.00 Uhr *Hl. Messe*

Ungenannt zu Ehren des Hl. Antonius

Samstag,	Vorabend zum 2. Sonntag im Jahreskreis
----------	--

13. Januar

16.00 Uhr *Rosenkranz*

16.30 Uhr *Sonntagvorabendmesse*

Rita Apfelböck für + Schwester und Schwägerin
Therese Huber zum Sterbetag
MG: Fam. Zellmer für + Eheleute Tetmeier
MG: Ungenannt für die Armen Seelen

Gottesdienste in anderen Kirchen:

- Die **Dillinger Franziskanerinnen**, die im Marienheim in der Wittelsbacherstr. 8 wohnen, laden von **Montag bis Samstag um 11.15 Uhr** zum gemeinsamen **Beten des Rosenkranzes** ein, und zwar in der **Kleinen Kapelle** des Schwesternkonvents im 2. Stock Altbau. Die Telefon-Nr. der Schwestern ist: 0 94 21 – 96 36 30.
- Die **Marianische Männercongregation** lädt jeden Dienstag ein zum Rosenkranz um 18.30 Uhr und anschl. um 19.00 Uhr zur heiligen Messe in der **Karmelitenkirche**.
- In der **Spitalkirche im Bürgerheim** finden regelmäßig **hl. Messen** am **Donnerstag um 16.30 Uhr** und am **Sonntag um 11.00 Uhr** statt.
An Heiligabend ist um 11.00 Uhr keine hl. Messe im Bürgerheim, sondern um 14.00 Uhr die Christmette.

Unsere Vereine in Sossau:

Frauenkreis Sossau:

Der Frauenkreis Sossau unter der bewährten Leitung von Frau Leistenschneider ist stets zur Stelle, wenn in der Expositur Sossau Hilfe gebraucht wird. Viele Veranstaltungen und Gottesdienste prägen das Vereinsleben. Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, im Frauenkreis Sossau mitzuwirken. Rückfragen sind möglich bei Frau Elisabeth Leistenschneider, Tel. 1364.

Marianischer Frauenbund Sossau:

Der Marianische Frauenbund Sossau begeht jedes Jahr im September sein Hauptfest. Dem Verein gehören auch viele auswärtige Mitglieder an. Der Verein freut sich natürlich immer über neue Mitglieder. Rückfragen sind ebenfalls möglich bei Frau Elisabeth Leistenschneider, Tel. 1364. Die Pfarrei Sankt Jakob möchte dem Marianischen Frauenbund Sossau ganz besonders danken, da er jedes Jahr eine große Summe für verschiedene Projekte spendet.

Frauenchor Sossau:

In Sossau gibt es auch einen Frauenchor, der bei besonderen Gottesdiensten und beim Requiem für unsere Sossauer Verstorbenen singt. Dieser Chor freut sich auch über neue Sängerinnen. Wer Interesse hat, kann sich an die Leiterin, Frau Maria Siedersbeck, Tel. 0 94 28 - 90 38 43, wenden.

„Und was gibt es für die Männer in Sossau?“

Wir haben eine Idee! Da wir in Sossau momentan keine Ministrant/inn/en mehr haben, muss unser Mesner Gerhard Stahl an Hochfesten viele Dienste fast gleichzeitig übernehmen. Es wäre ihm sehr geholfen, wenn sich erwachsene

Männer oder Frauen für den Ministrantendienst bei größeren Festen bereit erklären würden. Es findet auch eine kurze Einführung durch den Mesner statt. Wer Interesse hat, kann sich einfach mal vor oder nach einem Gottesdienst in der Sakristei der Wallfahrtskirche Sossau melden.

Allen, die in der Expositur Sossau ministriert haben, danken wir besonders für ihren wertvollen Dienst.

Die Schriftlesungen der Sonn- und Feiertage:

Heiliger Abend, 24. Dezember – In der Heiligen Nacht:

1. Lesung: Jes 9,1-6 2. Lesung: Tit 2,11-14
Evangelium: Lk 2,1-14

Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten, 25. Dezember:

am Morgen:

1. Lesung: Jes 62,11-12 2. Lesung: Tit 3,4-7
Evangelium: Lk 2,15-20

am Tag:

1. Lesung: Jes 52,7-10 2. Lesung: Hebr 1,1-6
Evangelium: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)

Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus, 26. Dezember:

- Lesung: Apg 6,8-10;7,54-60 Evangelium: Mt 10,17-22

Sonntag, 31. Dezember – Fest der Heiligen Familie:

1. Lesung: Sir 3,2-6.12-14 oder Gen 15,16;21,1-3
2. Lesung: Kol 3,12-21 oder Hebr 11,8.11-12.17-19
Evangelium: Lk 2,22-40 (oder 2,22.39-40)

Neujahr, 1. Januar 2018 – Hochfest der Gottesmutter Maria:

1. Lesung: Num 6,22-27 2. Lesung: Gal 4,4-7
Evangelium: Lk 2,16-21

Samstag, 6. Januar – Hochfest der Erscheinung des Herrn:

1. Lesung: Jes 60,1-6 2. Lesung: Eph 3,2-3a.5-6
Evangelium: Mt 2,1-12

Sonntag, 7. Januar – Fest der Taufe des Herrn:

1. Lesung: Jes 42,5a.1-4.6-7 oder Jes 55,1-11
2. Lesung: Apg 10,34-38 oder 1 Joh 5,1-9
Evangelium: Mk 1,7-11

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis B:

1. Lesung: 1 Sam 3,3b-10.19 2. Lesung: 1 Kor 6,13c-15a.17-20
Evangelium: Joh 1,35-42

<p>Herausgeber des Pfarrbriefs: Pfarrei St. Jakob Seelsorgeteam: Pfarrer Jakob Hofmann (Tel. 1 27 15) Pfarrvikar Pater Paul Kizhakekala Diakon Rupert Loichinger Gem.referentin Marlene Goldbrunner (Tel. 98 93 78) Ruhestandsgeistliche: Pfarrer Berthold Helgert - <i>Sossauer Platz 15, 94315 Straubing, Tel. 1 05 88</i> Pfarrer Franz-Xaver Weigl Kirchenmusikerin St. Jakob: Annette Müller Mesner St. Jakob: Gerhard Brandl, Willi Räuschl Kirchenmusikerin Sossau: Maria Siedersbeck Mesner Sossau: Gerhard Stahl</p>	<p>Pfarrbüro Sankt Jakob: Pfarrplatz 11A - 94315 Straubing Tel. 0 94 21 - 1 27 15 Fax-Nr. 8 27 78</p> <p>Pfarrsekretärinnen: Gaby Kaiser Marianne Santl Alexandra Griesbeck</p> <p>Reinigungskräfte: Brigitte Hellauer (Pfarrzentrum) Maria Neufeld (Basilika) Edeltraud Fischer (Sossau)</p>
<p>Email-Adresse: straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de Homepage: www.st-jakob-straubing.de</p>	

Bitte beachten Sie unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (neu!)

In den Ferien ist das Pfarrbüro nur vormittags geöffnet!

Es werden auch WAREN AUS DEM EINE-WELT-LADEN im Pfarrbüro zum Kauf angeboten.

Fehler in diesem Pfarrbrief sind ein Versehen, jedoch niemals böse Absicht! Wir danken für Ihr Verständnis!

TERMINVORSCHAU 2017

Vorschau für Advent und Weihnachten 2017:

- Samstag, 16. Dezember, 14.30 Uhr: KAB-Adventsfeier
- Sonntag, 17. Dezember, 16.00 Uhr: Konzert in der Basilika - European Brass
- Sonntag, 17. Dezember, 18.00 Uhr: Frauenbrünnl advent
- Mittwoch, 20. Dezember, 18.00 Uhr, Basilika: Aufstellen der Christbäume
- Donnerstag, 21. Dezember, 18.00 Uhr, Basilika: Schmücken der Christbäume
- Samstag, 23. Dezember, 16.30 Uhr: Pfadfinder bringen Friedenslicht nach Sossau (Kollekte für die Pfingst-Romwallfahrt der Pfadfinder)
- Sonntag, 24. Dezember, 10.00 Uhr: Pfadfinder bringen Friedenslicht in die Basilika (Kollekte für die Pfingst-Romwallfahrt der Pfadfinder)
- Mittwoch, 27. Dezember, 19.00 Uhr: Weihnachtskonzert des Knabenchors Niederaltaich „Pueri Cantores Altahensis“ in der Basilika

*Die Krippe mit **BERÜHMTE**N STRAUBINGER PERSÖNLICHKEITEN wird heuer wieder in unserer Basilika aufgestellt. Wir möchten auch auf unsere **Ganzjahreskrippe** (Seitenkapelle - hinter dem Hochaltar), die vom Ehepaar Karl betreut wird, hinweisen.*

Ausblick auf das Jahr 2018 – Januar bis März

- 2. bis 4. Januar: Sternsingeraktion
- Sonntag, 7. Januar, 16.00 Uhr: Konzert in der Basilika vom COLLEGIUM VOCALE JACOBIENSE mit Werken von Buxtehude
- Mittwoch, 24. Januar, 19.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Evang. Versöhnungskirche im Rahmen der Gebetswoche um die Einheit der Christen
- Donnerstag, 25. Januar, 19.45 Uhr: Sitzung des Pfarrgemeinderats Sankt Jakob
- Freitag, 2. Februar, 19.00 Uhr: Wortgottesdienst mit Kerzensegnung zum Fest der „Darstellung des Herrn“ – mit Vorstellung der diesjährigen Kommunionkinder
- Sonntag, 4. Februar, 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis (Alle Täuflinge der vergangenen Jahre sind herzlich dazu eingeladen.) – Am Ende des Gottesdienstes findet eine Kindersegnung statt.
- Freitag, 9. Februar, nachmittags: Kinderfasching im Pfarrsaal St. Jakob
- Aschermittwoch, 14. Februar, 19.00 Uhr: Buß- und Versöhnungsgottesdienst mit Aschenauflegung
- Mittwoch, 21. Februar, 19.45 Uhr: Sitzung des PGR-Sachausschusses Sossau im Pfarrsaal Sossau
- Sonntag, 25. Februar: PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
- Sonntag, 11. März: Hauptfest der MMC
- 19. bis 25. März: Straubinger Spieletage im Pfarrzentrum Sankt Jakob